

Amts- und Intelligenzblatt

für den

Oberamts-Bezirk Waiblingen.

Nr. 20. Samstag, den 10. März 1855.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Waiblingen. An die Ortsvorsteher des Bezirks. Nachdem zu Folge hohen Erlasses der R. Ablösungs-Commission vom 6. März 1855 der seitherige Ablösungs-Commissair Kempfenau in Gänzfatt als solcher für den hiesigen Bezirk seiner Stelle entbunden, und mit der Erledigung der wenigen rückständigen oder etwa noch anfallenden Ablösungen der auf dem Revisorat der R. Ablösungs-Commission verwendete Kanzleiaffistent Reichlen in der Eigenschaft eines Ablösungs-Commissairs beauftragt worden, so wird dieß den Ortsvorstehern hiedmit eröffnet.

Den 9. März 1855.

R. Oberamt H ä b e r t e n.

Forstamt Reichenberg.

Revier Winnenden.

Wiederholter Waldbodenverkauf.

Die auf Hochdorfer Markung gelegene Staatswaldparzelle **Safenwäldle** mit 10 $\frac{1}{2}$ Morgen 35 $\frac{1}{2}$ Ruth soll mit dem Recht zur Ausflückung in Abtheilungen von $\frac{1}{2}$ Morgen verkauft werden. Da nun bei dem am 19. v. M. stattgehabten Verkauf ein nicht durchaus genügender Erlös erzielt wurde, so sollen höherer Anordnung gemäß, von den 20 gebildeten Abtheilungen die von 1 bis 10 und 15 bis 20 wiederholt zum Verkauf gebracht werden. Auftragende werden nun eingeladen, sich zu dem Wiederholungs-Verkauf am

Mittwoch den 14. d. B.,
Borntags 10 Uhr,

bei günstiger Witterung auf dem Plage selbst, bei ungünstiger auf dem Rathhaus zu Hochdorf einzufinden.

Reichenberg den 5. März 1855.

Königl. Forstamt
Affist. v. H ä g e l, A. B.

Forstamt Schorndorf.

Revier Gerabfellen.

Salzverkauf.

Am Dienstag den 13. März in den Waldtheilen Pfarwald, Erlachhofen und Roßberg: 22 Klafter eichene Scheiter und Klobholz, 16 Klafter Buchene Prügel und Klobholz, 9 $\frac{1}{2}$ Klafter Fichtenholz, 15 $\frac{1}{2}$ Klafter Buchene und aspen und Anbruchholz, 2875 Reisfackeln.

Zusammenkunft Morgens 9 Uhr im nahegelegenen Orte Buoch.

Am Mittwoch, Donnerstag und Freitag den 14., 15. und 16. März in den Waldtheilen Rappeneß, Wannenhäule, Ablesanne Kohlrain, Sonnenschein, Triebschlag und Ramsbach: 22 Klstr. eichene Scheiter und Klobholz, 11 Klafter Buchene Scheiter und Klobholz, 195 $\frac{3}{4}$ Klafter Fichtenholz, 5 $\frac{1}{2}$ Klafter Anbruchholz, 13-175 Reisfackeln.

Zusammenkunft je Morgens 9 Uhr im Orte Hebsack.

Am Montag den 19. März in den Waldtheilen Brauen und Föhnerlingstraße: 60 $\frac{1}{2}$ Klafter eichene Scheiter und Prügel, 16 Klafter Buchene Scheiter und Prügel, 20 $\frac{1}{2}$ Klafter Fichtenholz, 5100 Reisfackeln.

Zusammenkunft Morgens 9 Uhr in Schornbach.

Die Ortsvorsteher der nähergelegenen Orte wollen diesen Verkauf im eigenen Interesse ihrer Gemeindeglieder genügend bekannt machen lassen.

Schorndorf den 7. März 1855.

Königl. Forstamt
Affist. v. P l i e n i n g e r.

Hohenater. (Gesundene Uhr.)

Auf dem Wege zwischen Winnenden und Schwaitheim wurde schon Anfangs des Monats Januar d. J. eine Uhr gefunden, der rechtmäßige Eigentümer, der sich hierüber auszuweisen vermag, kann solche in Empfang nehmen.

Den 8. März 1855.

Schultheissenamt.

Waiblingen. (Empfehlung.)
In verschiedenen Farben gefärbte, Kaffee- empfiehlt zu den billigsten Preisen
Färber Häfner.

Waiblingen. Königliche Uracher Natur- und Rasen- Bleiche

Auf obiger Bleiche wird mit dem Auslegen von Bleich-Gegenständen aller Art angefangen, sobald es die Witterung erlaubt, was mit dem ausdrücklichen Bemerkten anzeige, daß von meiner und von Seiten der Herren Bleicher Allen aufgebieten werden wird, Jedermann zur Zufriedenheit schnell und gut zu bedienen.

Recht vielen Aufträgen sieht entgegen, der Factor für Waiblingen und Umgegend

G. Kauffmann, jun.

Waiblingen.

Die Wittwe des Johs. Spaich, Schreiners ist Willens am Dienstag den 13. März d. J. im Wege der Versteigerung gegen baare Bezahlung zu verkaufen, ihren sämmtlichen Holzvorrath in ganz trockener Waare, derselbe besteht in tannen Holz: 17 Stück Bödseiten u. 30 Stück Bretter 16 Fuß lang; 20 Stück Bödseiten 7' lang; 74 Stück Bretter 13' lang; 40 Stück Rahmschenkel und 50 Stück Latten; eichen: 42 Stück Bödseiten 7-12' lang; nußbäumen: 18 Diele 7-13' lang; kirchbäumen: 24 Stück Bödseiten 12' lang; ahornen: 4 Stück Bretter 14' lang; birnbäumen: 24 Stück starke Bretter 6-9' lang, 15 Stück dto. 4' lang 2' breit und verschiedenes Abfallholz; ganz trockenes, gerades und astfreies Fichtenholz: 19 Stück 24' lang 5" breit und 3" dick, 5 Stück 7' 3" lang 5" breit und dick.

Ferner:

einen vollständigen Schreinerhandwerkszeug, worunter 2 neue Hobelbänke und 1 neue Klobsäge besonders bemerkt werden.

Der Verkauf beginnt Morgens 9 Uhr. Liebhaber werden freundlich eingeladen.

Waiblingen.

Wohnung zu vermieten bis Georgi In dem vormals Walz'schen Hause an eine kleine aber geordnete Familie 1 Stube und 2 Büchekammern, Stall und Keller.

Jm. B u n z.

Waiblingen. Frau Hartner verkauft nächsten Montag den 12. März, Vormittags 10 Uhr, circa 10 Ctr. Angersfen und 5 Ctr. Dehnd, und mehrere Säcke Brüche, an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung.

Waiblingen. Mein besitzendes Haus, mit 2 Wohnungen, am Röheweg, bin ich gesonnen zu verkaufen. Kaufs Liebhaber können täglich einen Kauf abschließen.

Johannes Gaupp.

Waiblingen. Einen großen Haufen Dung hat zu verkaufen

Friedrich Müller.

N u d e r s b e r g.

Eine fromme fehlerfreie 9 jährige Stute (Rapp) als Einspanner und Reitpferd gleich brauchbar ist um billigen Preis zu verkaufen. Das Nähere bei Metzgermeister Quarti.

Den 7. März 1855.

Waiblingen.

Necker zu verkaufen.

Der Unterzeichnete beabsichtigt:

2 Brtl. Acker im kleinen Feld, mit Dinkel angeblümt, neben Christian Pfander Saisens, zu verkaufen;

Die Liebhaber werden den 11 März Abends 5 Uhr in das Haus des obern Jak. Pfander eingeladen. Georg Roth.

Waiblingen. Austräglich habe ich eine zweistöckige Behausung in der Gerber Vorstadt, 2 Viertel Acker am Hegnacher Weg, 2 Viertel 9 1/2 Mth. beim Döffinger Seele, mit ewigem Klee, zu verkaufen oder zu verpachten. Die Liebhaber können täglich Käufe abschließen mit

H. C. Eisele, Bortenmacher

Waiblingen. Jakob Friedr. Heinrich Wittwe hat verkauft

ca. 2 Brtl. Weinberg in jungen Weinberg, für 149 fl. und kommt derselbe nächsten Montag den 12. März auf dem Rathhaus in Aufstreich.

Waiblingen. Der Unterzeichnete hat für Caroline, geb. Hekeler, Ehefrau des Metzgers Hertig in Plieningen sogleich zu verkaufen;

1 1/2 Brtl. 6 Mth. Acker beim Schmiedemer Brücke,

ungefähr 1/2 Mrg. Weinberg und Baumgut in der Säuhalden.

Gemeinderath Pfander, sen.

Waiblingen: (Necker feil.) Jakob Friedrich Dippon ist Willens zu verkaufen: Die Hälfte an 3 1/2 Viertel im äußern Weidach, 2 Viertel im kleinen Feld mit Dinkel, Die Hälfte an 2 Viertel 1/2 A. im mittlen Grund.

Liebhaber werden auf Montag den 12. d. h. Abends 6 Uhr zu Herrn Väter Kauffmann eingeladen.

Waiblingen.

Necker zu verkaufen.

Der Unterzeichnete hat als Pfleger der Maria Heckler folgende Güterstücke zu verkaufen:

- 2 Brl. Aker über der Heerstraße,
 $\frac{1}{2}$ an $2\frac{1}{2}$ Brl. auf der Röhle,
 $\frac{1}{4}$ an 1 Mrg. 1 Brl. $1\frac{1}{2}$ Ahtel im Eisenthal, mit Dinkel angeblümt,
 $\frac{1}{6}$ an $2\frac{3}{8}$ Mrg. 44,3 Mth. Baumgut in der Säuhalde.

Die Liebhaber hiezu können täglich Käufe abschließen mit

Christian Kauffmann, Bäckermstr.

Waiblingen. Aus Auftrag von meinem Sohn Jg. Georg Wiedmann verpachte ich

2 B. Aker in der Uhlklinge auf Ein Jahr. Ferner verkaufe ich 2 B. Aker im vordern Eisenthal, mit Dinkel angeblümt,

2 B. 8R. Aker im innern Weidach (Brach) Kaufsliebhaber können täglich Käufe mit mir abschließen.

Alt Georg Wiedmann.

Waiblingen. Daniel Häberle ist Wilhelms, 11 alte Ruthen Küchengarten bei der Kelter zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt

Wittwe Häberlin.

Schöner Buchs zu verkaufen im Pfarrgarten zu Neustadt.

Waiblingen.

Empfehlung.

Für die berühmte

Heilbronner Natur- und Nasen-Beiche

nimmt Aufträge entgegen und besorgt solche pünktlichst wie billigst

J. F. Reinhardt
am Markt.

Waiblingen. Unterzeichneter hat ein Logis bis Georgii zu vermieten.

Friedrich Oppenländer.

Waiblingen. Unterzeichneter empfiehlt sich mit seiner Brandweinbrennerei. Weinbese wird zu kaufen gesucht.

Friedrich Oppenländer,
Schreinermeister.

Waiblingen. 10 Eimer Most, auf Verlangen auch Eimerweis, verkauft
Hutmacher Spaiß.

Waiblingen. Da besonders unsere jungen Leute das Sparen noch nicht recht gewohnt sind, so wird man neuerdings für sie sorgen, und ihnen durch ein Sparbüchlein Anleitung

geben, wie sie auch einen Groschen ersparen können. Sie werden an diesem Sparbüchlein einen beständigen Erinnerer, aber auch eine Freude haben. Noch größer aber wird ihre Freude seyn, wenn recht viel hineingeschrieben wird, was sie erspart haben.

Herr Tuchmacher Wiedmayer hat sich erboten, jede kleine Ersparniß je Sonntag Nachmittags anzunehmen und einzuschreiben, wofür die vollkommenste Sicherheit geleistet wird.

Der Pfarrgemeinderath.

Waiblingen. Bekanntmachung, die Zehent- und Steuerzahlung betreffend. Da die Ausstände an Zehenten und Steuern immer noch so bedeutend sind, daß die Cassiere mit ihren Lieferungen bedeutend im Rückstand bleiben, so wird in Folge gemeinderäthlichen Beschlusses vom heutigen bekannt gemacht, daß den Restanten vom nächsten Dienstag an, der Preffer eingelegt wird, wenn nicht vorher Zahlung erfolgt.

Den 9. März 1855. Stadtschultheißenamt: Wakenhut, A.B.

Waiblingen. Holzverkauf. Innerhalb 8-10 Tagen wird im hiesigen Stadtwald ein großes Quantum buchenes und eisernes Scheiterholz und Wellen verkauft.

Der Verkaufstag wird später bekannt gemacht werden. Den 9. März 1855.

Stadtschultheißenamt. Wakenhut, A.B.

Waiblingen. Verpachtung. Von Seiten der Stadtpflege wird am Montag den 19. d.M., Nachm. 2 Uhr 2 B. Aker an der Heerstraße auf 3 Jahre auf dem Rathhause verpachtet, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Den 9. März 1855. Stadtschultheißenamt. Wakenhut, A.B.

Waiblingen.

Am Sonntag Vormittag predigt:

Herr Decan Werner.

Am Sonntag Nachmittags predigt:

Herr Helfer Binder.

Winnenden.

Naturalien-Preise den 8. März 1855.

Fruchtgattungen.	Preise		
	höchst.	mittl.	niedr.
Durchschnittspreis p. Schfl.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.
Dinkel	9 35	9 22	9 5
Haber	8 —	7 24	7 —
do.	— —	— —	— —
Waizen	24 —	22 24	— —
Kernen	— —	20 48	— —
Gerste	13 52	13 20	12 48
Roggen	16 —	15 —	— —
Erbfen p. Simri	2 24	2 12	— —
Linzen	2 24	2 8	— —
Welschkorn	2 18	2 12	2 6
Ackerbohnen	2 —	1 52	1 50
Wicken	1 36	1 28	1 24

Verkäufer	Beschreibung des Guts.	Preis.	Tag des Aufstreichs:
Georg Fr. Bube, für ihn G. N. Pflüger.	1 B. Acker hinter den Fr.-Acker.	155 fl.	19. März
Conrad Blasenbrey f. ihn G. N. Pflüger.	Ein einstockt Häusle in der Weingärtner-Vorstadt. 2 B. Acker, ob der Korber Steig.		
Gottl. Landenberger für ihn G. N. Pfander sen.	9 Mth. Gärten in der Winterhalben; 2 B. $\frac{1}{4}$ A. im kleinen Feld, ob dem Remser Weg; 2 B. am Holzweg; 2 B. Acker Zelg Fellbach, über der Heerstraf im Schüttelgraben; 2 B. Acker Zelg Rommelshausen über der Heerstraf	180 fl. 111 fl. 100 fl.	19. März
A. Gottl. Unterberger Weber, für ihn G. N. Pfander sen.	1 B. Weinberg im obern Schalenbohm; $\frac{1}{2}$ an $3\frac{1}{2}$ B. in jungen Weinberg; $\frac{1}{2}$ Bebauung mit besonderer Werkstadt in der Grabenstraße.	105 fl.	
Georg Fr. Bube f. ihn G. N. Pflüger	$\frac{1}{4}$ an 1 M. $\frac{1}{2}$ B. $\frac{1}{2}$ A. im mittlen schmalen Pfad gegen dem Schmiedenerweg;	80 fl.	
Jak. F. Wölbert Ww.	$\frac{1}{2}$ an $3\frac{1}{2}$ B. $\frac{1}{2}$ A. in Grasäcker. 1 B. im oberen Rosberg.	144 fl. 60 fl.	19. März
Michael Heinrich, Amts-Diener in Steinrech nach für ihn Anwald Herrmann.	ungefähr $\frac{1}{2}$ M. Acker beim Hofgericht rechts am Buocher Weg.	155 fl.	19. März
Nesger Wolf, für ihn G. N. Ziegler.	2 B. im schmalen Pfad.		
Ernst Wursters Wittwe	2 B. Acker in krummen Acker.	135 fl.	19. März
Gottlob Rösch Wittwe für sie Ger. Weis. Currlin.	1 B. $\frac{1}{2}$ A. Acker im kleinen Feld.	126 fl.	19. März
Christian Schlagenhauß für ihn G. N. Pfander sen.	Das zweistöckete Wirthshaus und Bierbrauerei-Gebäude zum Wildemann mit ungefähr $5\frac{1}{2}$ B. Gärten.	2200 fl.	16. April